



Anwesend:

Name	Organisation	Mail
D. Boedecker	steg Hamburg	barmbek-nord I I @hamburg.de
D. Söngen	BezA HH-Nord, Fachamt Sozialraumman	Dieter.Soengen@hamburg-nord.hamburg.de
E. Koch	steg Hamburg	barmbek-nord I I @hamburg.de
F. Kruse	BHH Sozialkontor	ad-nord@bhh-sozialkontor.de
H. Marquardt	Stiftg. Freundeskreis Ochsenzoll	marquardt-schule@gmx.de
J. Blauel	Kinderwelt Hamburg e.V.	jochen.blauel@kinderwelt-hamburg.de
J. Zart	Op de Wisch e.V.	Zart@op-de-wisch.de
L. Burbass	Sprachbrücke Hamburg e.V.	Luise.Burbass@sprachbruecke-hamburg.de
L. Graupe	PK 36	Lothar.Graupe@Polizei.Hamburg.de
N. Wöltjen	ASD Barmbek	natalie.woeltjen@hamburg-nord.hamburg.de
R. Gaßmann	Christus-Gemeinde Barmbek-Nord	regina.gassmann@cgbn.de
R. Otto	Geschichtswerkstatt Barmbek	GeschichtswerkstattBarmbek@alice-dsl.de
S. Engler	Zinnschmelze	info@zinnschmelze.de
S. Lundius	KG St.Gabriel/Schulkooperative Arbeit	s-lundius@web.de
U. Smandek	Bürgerhaus in Barmbek	US@Buergerhaus-in-Barmbek.de

Verlauf:

1. STEG / Dieselstraße Barmbek-Nord Info

Herr Boedecker und Frau Koch berichten über Dieselstraße Barmbek-Nord I I

14.12. Prüfverfahren des Bebauungsplanes genehmigt und rechtskräftig.

19.12.: „Ausguck“: fachspezifisches Thema Luftqualität (ca.50 Teilnehmende)

Verzögerung im Bauablauf aufgrund der Verlegung des Opernfundus nach Rothenburgsort. Vermutlich 2018 Beginn des Rückbaus der Schiffsversuchsanstalt bis Februar 2019.

BVE als Käufer bekannt. 160 öffentlich geförderte Wohnungen (1.und 2. Förderungsweg),

Architektur Rotklinkerbau, 2. Jahreshälfte 2016 erster Spatenstich. BU- Platz Anfang des Jahres in

Betrieb genommen. Empfehlungsfenster bezüglich der Frage nach Gemeinschaftsräumen, Freiflächen,

Spielflächen und der aktuellen Bedarfe aufgrund der zeitlichen Verzögerung. Klärung des

Beteiligungsverfahrens. Welche Absprachen gibt es diesbezüglich zwischen LIG und Bezirksamt? STEG

beim Stadtteilrat im März, zu gegebener Zeit wieder im Ratschlag. Mitte des Jahres Einladung zu einem erneuten öffentlichen „Ausguck“. Telefonsprechstunde wird gut angenommen.

Quartier soll bis ca. Mitte/ Ende nächsten Jahres einen Namen bekommen. Für den Namenswettbewerb den Stadtteilrat und Bevölkerung einbeziehen.

2. Krausestraße

Ausbau und Umbau der Krausestraße (Barmbek-Nord, Dulsberg, Wandsbek)

Beteiligungsangebote vom LSBG: Planungswerkstatt im Mai, zu der per Postwurfsendung alle Anwohner eingeladen werden sollen (Frage: verschiedene Werkstätten der Stadtteile oder eine stadtteilübergreifende Werkstatt?) Eine Homepage soll zur Information eingerichtet werden.

3. Geplanter Bau der Linie U5

Streckenführung wird über Machbarkeitsstudien geprüft. Abschnittsweise wird der jeweilige Stadtteil mit einbezogen. Barmbek-Nord: geplante Haltstelle Hartzloh

Drucksache am 11.2. in der Bezirksversammlung.

4. 21.5. Tag der Städtebauförderung

Sanierungsbeirat am 26.1.: Nachmittags soll es ein Fest auf der Piazzetta geben, um die Fühle miteinzubeziehen, auch wenn bis dahin nicht alle Baumscheiben gesetzt sein werden. Abends Anschlussveranstaltung auf dem Stadtplatz (z.B. Film auf der Großleinwand). Für nachmittags sind Musikbeiträge von den umliegenden Einrichtungen angefragt (Musikschule, Zinnschmelze, Gospelchor) und Programm für Familien der umliegenden Einrichtungen erwünscht. Planungsgruppe trifft sich am 23.2. 18.30 Uhr im Stadtteilbüro.

5. Stadtteilrat:

Gewisse Probleme. Mit den begrenzten Ressourcen muss sich der Stadtteilrat Strukturen geben. AG Verkehr ohne Motor läuft gut, AG Soziales Leben nicht. Es fehlt an Informationsfluss, Handlungsfähigkeit, Verantwortlichkeit für einzelne Themen und Umsetzungen. Sprecherteam ist nachbesetzt worden. Neu dabei: Günther Knichel.

Am 20.2. Workshop 12-18 Uhr im Bürgerhaus. Mitglieder haben Vorfahrt, aber Gäste können sich gerne anmelden. Inhaltlich: Welche Ziele hat der Stadtteilrat? Externe Moderation. Im Stadtteilrat sind bisher Anwohner sehr gut vertreten. Einrichtungen könnten stärker vertreten sein, weil eine gute Mischung von Anwohnern und Stadtteilprofis hilfreich ist.

6. Jubiläum 60 Jahre St. Gabriel

(es gab zuerst den Gemeindesaal, dann wurde die Kirche angebaut).

Sonntag 14.2., 15 Uhr Festgottesdienst mit anschließendem Empfang, Essen ab 16.15 Uhr. Festschrift gegen eine Spende erhältlich. Angesichts von sinkenden Kirchenmitgliedszahlen und Fusionsbestrebungen, ein guter Grund, das Jubiläum zu feiern. Frage der zukünftigen Eigenständigkeit ist offen. Wenn keine Fusion anstehen wird, dann doch definitiv eine stärkere Zusammenarbeit der einzelnen ev.-lutherischen Kirchen als Gemeindebund.

7. Aus den Einrichtungen:

- St. Gabriel: Integration von 2 geflüchteten Familien, Jubiläum am So 14.2., Feier des Osterfestes u.a. Do 24.3.: Feierabendmahl
- Runder Tisch zu Unterkunft Hufnerstraße: Neue Mitarbeiterin ist Koordination der ehrenamtlichen Arbeit mit Geflüchteten.
ZEA im Wiesendamm 24 geplant bis April. Areal Wiesendamm 24 seit langem als Produktionszentrum für Theater vorgesehen.
4.2.: Infoveranstaltung zur Neueinrichtung einer Unterkunft für alleinlebende und alleinerziehende Frauen (ca. 50 Bewohnerinnen mit Kindern, limitiert für 1 Jahr) im Museum der Arbeit.
- Stadtteilgespräch 24.2.: „Flucht nach Barmbek“: Welcome to Barmbek zu Gast. Ebenfalls Berücksichtigung des Bürgerengagements über WtB hinaus. Angebote z.B. für die Hufnerstr. auch von anderen Einrichtung: St. Sophien u. Christus-Gemeinde. Einladung der Aktiven beim Treffen 9.2. bei F&W.
- Bezirk Barmbek Hamburg-Nord: Heft „Wohnungsbauprogramm 2016 Forum Pergolenviertel. Nächster Termin Mai / Juni. Neuer Newsletter Febr./ März / So 7.2. Bereinigung der Flächen. Ökologische Baubegleitung.
- Geschichtswerkstatt: Kartenverkauf für Kanalfahrten läuft gut an. Im April Vorstellung der neuen Rundgangprogramme.
- Kinderwelt HH als KiTa-Träger von Fördern & Wohnen angesprochen bezüglich geflüchteter Kinder.
Grabeland: Vor zwei Wochen Workshop mit Jahresplanung. Überlegung von Kooperation auch mit umliegenden Flüchtlingsunterkünften.
- Bücherhalle: 2 neue kostenlose Veranstaltungen: Mittwochs E-Medien-Sprechstunde: 1 zu 1 Gespräche, siehe Flyer / An jedem 1. Freitag im Monat um 16 Uhr Bilderbuchkino: In einem Raum mit Leinwand wird ein Bilderbuch projiziert und vorgelesen (für ca. 3-5 jährige Kinder). Kostenlose

Karten für Geflüchtete. Rege Nutzung der Medien.

- Bürgerhaus: Sanierung nach Wasserschaden ist nun abgeschlossen. Nächstes Mal mehr.
- Op de Wisch: Zur Zeit in Barmbek keine Räume. Ab Mai zieht die Verwaltung nach Eimsbüttel. 200 qm ebenerdig für die Begegnungsstätte in Barmbek gesucht!
Angebote für Geflüchtete: Di 14-17 Uhr Angebot U-Burgstraße, Grootruhe 2: Kennenlernen, Kochen, Beratung; muttersprachliches Angebot für Geflüchtete aus dem Iran, Afghanistan und dem arabischen Raum.
Mo 16.30-19.30 Uhr Angebot Wandsbek Markt, Rüterstr. 71: für Geflüchtete aus dem afrikan. Raum.
- Sprachbrücke Hamburg: Werbung: 14-15 Uhr montags im Bürgerhaus / 16.30-17.30 Uhr mittwochs Zinnschmelze
- Allgemeiner sozialer Dienst Barmbek: Sitz Poppenhusenstraße Beratung und Unterstützung, Hilfen zur Erziehung, für Familien, sozialräumliche Hilfen usw. Koordination Arbeitskreis Barmbek, Jugendhilfe.
- Zinnschmelze: Erfreulich, dass das Haus sehr gut angenommen wird, wachsender Betrieb. Neues Party-Format (Tanz am Samstagabend), das noch beworben werden kann! Stelle für Kurs- und Workshopbereich muss leider zu Mai neu besetzt werden.
- Christus-Gemeinde Barmbek-Nord: 21.2. Verschenkaktion: 13-14 Uhr Flohmarkt ohne Geld. Kostenloses vom Bezirk gefördertes Märzferienprogramm für SchülerInnen (12-16 Jahre) ab 8.3. mit Workshops.
- Treffpunkt Nord: Personelle Veränderungen. Ab Mai neue Vertretung
- PK 36: Herr Graupe wird vermutlich einen Nachfolger einführen und sich im übernächsten Ratschlag verabschieden
- Abendcafé: 1x monatlich sonntagsabends, zur Zeit wenig frequentiert. Hilfeflyer stagniert zur Zeit. heike-freucati@gmx.de

8. Termine 2016

- **StadtTeilGespräche** (Gemeindesaal Tieloh 26, jeweils 19:00):
Termine fest, Themen voraussichtlich
Mi 25.5.16: Barmbeker Gewächse
Seit geraumer Zeit arbeitet die Initiative FuhlsGarden in Barmbek: Wächst die Ini mit den Pflanzen oder war es nur eine Mode? Wen freut das Projekt, wer hat eher Bedenken? Was hat der Stadtteil vom urban gardening?
Mi 23.9.16: Barmbek ist saniert!
Nach langen Jahren wird das Sanierungsgebiet Barmbek-Nord / südliche Fuhle abgeschlossen. Was war der Plan, was davon ist umgesetzt? Ist Barmbek-Nord vom Sanieren besser geworden? War es das nun, oder geht der Umbau des Stadtteils weiter?
- **Ratschlag:** (immer am 2. DI d. Monats, 10:00, Bürgerhaus): In JAN nicht! 9. FEB, 8. MRZ
- **StadtTeilRat** 2016: 23. MRZ, 11. MAI, 13. JUL, 14. SEP, 9. NOV, immer MI, 19:00, Stadtteilschule Helmuth Hübener, Benzenbergweg 2 (ausgeschildert)
- **Feste** und ähnliche Termine 2016: (Sammeln sich hier. Weitere bitte mitbringen oder zumailen!)
SA, 16.7. *KulturBewegt!*, am Bürgerhaus
SA, 27.8. Barmbeker Hofsommerfest
SO, 4.9. Barmbek bruncht